



## Bruderschaft unterstützt Hospizarbeit

Mit einer Spende über jeweils 2000 Euro unterstützt die Bruderschaft Ss. Fabianus et Sebastianus Coesfeld bzw. deren Förderverein die Arbeit der Da-Sein-Hospizbewegung Coesfeld und des Hospizes Anna Katharina in Dülmen. Die symbolischen Schecks überreichen Willi Twent (l.) und Heinz Öhrmann (2. v. l.) an Elisabeth Schürhoff und Dr. Bernd Walter (DaSein), Margret Gofs und Felix Schürhoff (Förder-

verein Hospiz Anna Katharina) und Ursula Pich-Pothoff (DaSein). Die Da-Sein-Hospizbewegung möchte mit dem Geld einen zusätzlich angemieteten Raum einrichten, der künftig vor allem für Trauergespräche genutzt werden soll. Willi Twent bezeichnete die Spende als „Startschuss“ und stellte in Aussicht, dass die Bruderschaft die ambulante und stationäre Hospizarbeit weiter unterstützen wolle.

Foto: ct